

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

29. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 7. Februar 1975

Nummer 11

Glied.- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
1102		Berichtigung des Dritten Gesetzes zur Änderung des Landesministergesetzes vom 17. Dezember 1974 (GV. NW. S. 1588).	130
2020		Berichtigung des Gesetzes zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Ruhrgebiet (Ruhrgebiet-Gesetz) vom 9. Juli 1974 (GV. NW. S. 256).	130
2020		Berichtigung des Gesetzes zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Niederrhein (Niederrhein-Gesetz) vom 9. Juli 1974 (GV. NW. S. 344).	130
2020		Berichtigung des Gesetzes zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Münster/Hamm (Münster/Hamm-Gesetz) vom 9. Juli 1974 (GV. NW. S. 416).	130
2020		Berichtigung des Gesetzes zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Mönchengladbach/Düsseldorf/Wuppertal (Düsseldorf-Gesetz) vom 10. September 1974 (GV. NW. S. 890).	130
2020		Berichtigung des Gesetzes zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Köln (Köln-Gesetz) vom 5. November 1974 (GV. NW. S. 1072).	130
2020		Berichtigung des Gesetzes zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Sauerland/Paderborn (Sauerland/Paderborn-Gesetz) vom 5. November 1974 (GV. NW. S. 1224).	130
314	14. 1. 1975	Fünfte Verordnung zur Änderung der Dienstordnung für die Vollziehungsbeamten der Justiz (JVDO)	130
	9. 12. 1974	Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung des 13. atomrechtlichen Genehmigungsbescheides für den Betrieb des Versuchskernkraftwerks mit einem heliumgekühlten Hochtemperaturreaktor in Jülich.	131

1102

Berichtigung

Betrifft: Drittes Gesetz zur Änderung des Landesministergesetzes vom 17. Dezember 1974 (GV. NW. S. 1588)

In Artikel I muß es richtig heißen:

.....

4. In § 10 Abs. 3 Satz 1 Ziffer 1 werden die Worte „die Wohnungsentschädigung“ durch die Worte „der Ortszuschlag“ ersetzt.

.....

– GV. NW. 1975 S. 130.

2020

Berichtigung

Betrifft: Gesetz zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Ruhrgebiet (Ruhrgebiet-Gesetz) vom 9. Juli 1974 (GV. NW. S. 256)

1. In § 1 Abs. 2 Nr. 1.1 ist im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Baerl, Flur 18, hinter Nummer 13 das Wort „bis“ durch „19 bis“ zu ersetzen.
2. In § 2 Abs. 3 ist im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Repelen, Flur 53, hinter Nummer 250 das Wort „bis“ zu streichen.

– GV. NW. 1975 S. 130.

2020

Berichtigung

Betrifft: Gesetz zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Niederrhein (Niederrhein-Gesetz) vom 9. Juli 1974 (GV. NW. S. 344)

1. In § 4 Abs. 1 sind im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Overbeck, Flur 2, die Nummern 157, 399, 400, 421 bis 426 und 263/164 durch „157, 263/164, 399, 400, 422, 424 bis 426 und 472 bis 476“ zu ersetzen.
2. In § 5 Abs. 1 ist im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Wertherbruch, Flur 2, die Nummer 626 durch 526 zu ersetzen.
3. In § 5 Abs. 2 Nr. 1 sind im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Haffen-Mehr, Flur 12, die Nummern 863 bis 873 und 877 bis 884 durch „863 bis 873, 877 bis 881, 883 und 884“ zu ersetzen.
4. In § 5 Abs. 2 Nr. 2 ist im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Haldern, Flur 8, die Nummer 487 zu streichen; in der folgenden Zeile sind die Nummern 567 bis 572 durch „567, 569 bis 572“ zu ersetzen.

– GV. NW. 1975 S. 130.

2020

Berichtigung

Betrifft: Gesetz zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Münster/Hamm (Münster/Hamm-Gesetz) vom 9. Juli 1974 (GV. NW. S. 416)

1. In § 21 Abs. 2 Nr. 4 ist im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Recke, Flur 32, die Nummer 123 durch 150 zu ersetzen.
2. In § 36 Abs. 2 ist bei Flur 22 das Flurstück 222 zu streichen.
3. In § 43 Abs. 2 sind im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Overbeck, Flur 2, die Nummern 157, 399, 400, 421 bis 426 und 263/146 durch „157, 263/164, 399, 400, 422, 424 bis 426 und 472 bis 476“ zu ersetzen.
4. In § 58 Abs. 1 Nr. 7 ist das Wort „Gemeinden“ durch „Gemeinde“ zu ersetzen.
5. In § 58 Abs. 2 Nr. 1 ist der Gemeindenname Bochum-Hövel durch „Bockum-Hövel“ zu ersetzen.

– GV. NW. 1975 S. 130.

2020

Berichtigung

Betrifft: Gesetz zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Mönchengladbach/Düsseldorf/Wuppertal (Düsseldorfer-Gesetz) vom 10. September 1974 (GV. NW. S. 890)

1. In § 1 Abs. 2 ist nach Aufzählung der Flurstücke der Gemarkung Korschenbroich zu Nummer 1 zu setzen: „2. aus der Gemeinde Kleinenbroich . . .“.
2. In § 4 Abs. 2 Nr. 2 sind im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Bedburdyck, Flur 9, die Nummern 35, 119, 123 durch „125 bis 128, 151, 152“ zu ersetzen.
3. In § 10 Abs. 1 sind im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Monheim, Flur 2, die Nummern 40 und 41 durch die Nummern „88, 89, 92, 93“ zu ersetzen.
4. In § 10 Abs. 2 Nr. 1 ist im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Erkrath, Flur 18, die Nummer 235 durch die Nummer „196“ zu ersetzen.
5. In § 10 Abs. 2 Nr. 2 ist im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Hilden, Flur 34, die Nummer 155 zu streichen.
6. In § 12 Abs. 2 Nr. 1 ist das Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Untensiebeneick, Flur 3, um die Nummern „69, 85 und 86“ zu ergänzen.
7. In § 13 Abs. 2 Nr. 1 sind im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Angermund, Flur 3, die Nummern 128 bis 131 durch die Nummern „5, 7“ zu ersetzen. Das Verzeichnis ist um die Nummern „111 bis 116“ und „121 bis 126“ zu ergänzen.
8. In § 31 Abs. 2 ist das Wort „Verkündigung“ durch „Verkündung“ zu ersetzen.

– GV. NW. 1975 S. 130.

2020

Berichtigung

Betrifft: Gesetz zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Köln (Köln-Gesetz) vom 5. November 1974 (GV. NW. S. 1072)

In § 2 Abs. 7 der Anlage 17a des Gesetzes sind im letzten Halbsatz die Worte „der neue Rhein-Wupper-Kreis“ durch „der neue Rheinisch-Bergische Kreis“ zu ersetzen.

– GV. NW. 1975 S. 130.

2020

Berichtigung

Betrifft: Gesetz zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Sauerland/Paderborn (Sauerland/Paderborn-Gesetz) vom 5. November 1974 (GV. NW. S. 1224)

1. In § 10 Abs. 1, 7. Zeile, sind die Worte „– mit Velmede –“ durch „– und Velmede –“ zu ersetzen.
2. In § 18 Abs. 1, 7. Zeile, ist der Gemeindenname „Wemlinghausen“ durch „Wemlighausen“ zu ersetzen.
3. In § 23 Abs. 2 sind im Flurstücksverzeichnis der Gemarkung Westenholz, Flur 9, die Nummern 37, 38, 40 bis 42, 44 bis 63, 108, 189, 214, 215, 218 und 219 durch „40 bis 42, 47 bis 50, 59, 61 bis 63, 214, 215, 219 und 227 bis 236“ zu ersetzen.

– GV. NW. 1975 S. 130.

314

Fünfte Verordnung zur Änderung der Dienstordnung für die Vollziehungsbeamten der Justiz (JVDO)

Vom 14. Januar 1975

Aufgrund des § 154 des Gerichtsverfassungsgesetzes in Verbindung mit § 6 Abs. 3 Satz 1 der Justizbeitreibungsord-

nung wird die Dienstordnung für die Vollziehungsbeamten der Justiz (JVDO) vom 23. Dezember 1954 (GS. NW. S. 554), zuletzt geändert durch Verordnung vom 10. Juni 1971 (GV. NW. S. 180), wie folgt geändert:

Artikel I

1. § 1 Abs. 1 Satz 2 wird gestrichen.
2. In § 1 Abs. 2, § 2 Abs. 1, § 20 und § 30 Abs. 1 und 2 wird das Wort „Oberlandesgerichtspräsident“ jeweils ersetzt durch die Worte „Präsident des Oberlandesgerichts“.
3. In § 1 Abs. 2 werden die Worte „die Vollstreckung von Vermögensstrafen und“ gestrichen.
4. § 2 Abs. 1 Satz 3 wird gestrichen.
5. § 14 Abs. 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:
„In diese Liste sind die Vollstreckungsaufträge der Vollstreckungsbehörden einzutragen.“
6. In § 16 Abs. 1 Satz 1 wird das Wort „Vierteljahresheften“ durch das Wort „Jahresheften“ ersetzt.
7. § 16 Abs. 2 und 3 werden gestrichen.
8. § 16 Abs. 5 wird Abs. 2. Die Verweisung „§ 65 Nr. 7 und 8“ wird ersetzt durch die Verweisung „§ 65 Nr. 3 und 5“.
9. § 16 Abs. 4 wird Abs. 3.
10. In § 18 werden die Worte „zur Vollstreckung gerichtlich erkannter Vermögensstrafen und“ gestrichen.
11. In § 24 Abs. 2 Satz 4 wird das Wort „Rechnungsjahr“ jeweils durch das Wort „Haushaltsjahr“ ersetzt.

Artikel II

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1975 in Kraft.

Düsseldorf, den 14. Januar 1975

Der Justizminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
Dr. Posser

– GV. NW. 1975 S. 130.

Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung des 13. atomrechtlichen Genehmigungsbescheides für den Betrieb des Versuchskernkraftwerks mit einem helium- gekühlten Hochtemperaturreaktor in Jülich Vom 9. Dezember 1974

Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales und der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen geben als die nach § 1 Abs. 1 der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeits-, Immissions- und technischen Gefahrenschutzes (ZustVO AltG) vom 6. Februar 1973 (GV. NW. S. 66), zuletzt geändert durch Verordnung vom 19. November 1974 (GV. NW. S. 1494), lfd. Nr. 8.11 des Verzeichnisses der Anlage, zuständige Genehmigungsbehörde bekannt:

Der Arbeitsgemeinschaft Versuchsreaktor AVR GmbH in Düsseldorf wurde nach § 7 des Atomgesetzes vom 23. Dezember 1959 (BGBl. I S. 814), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. März 1974 (BGBl. I S. 721), auf ihre Anträge vom 19. Oktober 1971 und 16. Februar 1973 am 31. Januar 1974 ein 13. Genehmigungsbescheid für den Betrieb des Versuchskernkraftwerks mit heliumgekühltem Hochtemperaturreaktor in Jülich erteilt.

Der 13. Genehmigungsbescheid umfaßt die Erhöhung der thermischen Reaktorleistung auf 55 Megawatt und die Erhöhung der Kühlgasaustrittstemperatur auf 950°C.

Nach § 7b Abs. 1 des Atomgesetzes in Verbindung mit § 2 Abs. 1 der Atomanlagen-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Oktober 1970 (BGBl. I S. 1518) wird hiermit bekanntgemacht, daß eine Ausfertigung des 13. Genehmigungsbescheides in der Zeit vom 10. Februar 1975 bis 21. Februar 1975 beim Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Dienstgebäude Karltor 1a, Zimmer 316, und im Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Aachen, Dienststelle Düren, Düren, Aachener Straße 24, während der Dienststunden zur Einsicht ausliegt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der 13. Genehmigungsbescheid gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

– GV. NW. 1975 S. 131.

Einzelpreis dieser Nummer 1,10 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, Tel. 6888293/94, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,50 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 15,- DM, Ausgabe B 17,- DM.

Die genannten Preise enthalten 5,5% Mehrwertsteuer.